





## SIG "Agile Methoden und Prozesse": Erfahrungsberichte von EMAG und Holz Automation zum Kulturwandel durch agile Ansätze

In der Special Interest Group (SIG) "Agile Methoden und Prozesse" tauschen sich Vertreter\*innen mittelständischer Unternehmen zu ihren Erfahrungen mit dem Einsatz agiler Methoden im Umfeld des Maschinenbaus und der Produktionstechnik aus.

Die Umsetzung agiler Ansätze kann in einer Vielzahl von Ausprägungen und in unterschiedlichen Formen und Intensitäten erfolgen. Den "einen richtigen" Weg zur agilen Organisation gibt es dabei sicherlich nicht. Auch der Umfang der Umsetzung differiert zwischen den Unternehmen – von der Umsetzung in einzelnen Unternehmensbereichen bis hin zum komplett agilen Unternehmen. Die Entscheidung hängt u.a. auch damit zusammen, welche Aufgabenstellungen für agile Prinzipien besser geeignet erscheinen. Schließlich sind agile Ansätze auch immer im Kontext der Unternehmensstrategie und -kultur zu betrachten, nicht zuletzt gilt es auch frühzeitig die Belegschaft in die Veränderungsprozesse einzubinden.

Anhand von zwei Erfahrungsberichten von mittelständischen produzierenden Unternehmen sollen mögliche Ansätze für die Umsetzung agiler Methoden und Prozesse aufgezeigt und im Kreis der Teilnehmenden diskutiert werden. Der Werkzeugmaschinenbauer EMAG aus Salach setzt agile Methoden bei Entwicklungsprojekten und auch in der Inbetriebnahme ein. Die Firma Holz Automation, ein Full-Service Anbieter in den Bereichen Anlagen-, Sondermaschinenbau und Automatisierungstechnik aus Backnang, berichtet über die Erfahrungen mit dem Einstieg in die agile Arbeit, die sowohl erfolgreich umgesetzte aber auch fehlgeschlagene Projekte umfassen.

## Ablauf:

- Begrüßung
- Agile Arbeitsweisen Der Weg zum Kulturwandel im Maschinenbau? Irina Hernandez Bostelmann, Agile Coach und Digital Transformation, EMAG GmbH & Co. KG
- Unser Start mit agiler Arbeit @ HOLZ, Andreas Holz, Personalleitung & Agile Coach, HOLZ automation GmbH
- Diskussionsrunde

**Datum/Uhrzeit:** 23.3.2022; 15:00 – 16:30; Virtuell (MS Teams)

**Anmeldung:** Die Teilnahmeanzahl ist begrenzt. Die Teilnahme ist kostenfrei, eine Anmeldung ist erforderlich bis spätestens 21.3. an: <a href="mailto:andreas.findeis@region-stuttgart.de">andreas.findeis@region-stuttgart.de</a> Die Veranstaltung richtet sich in erster Linie an produzierende Unternehmen.

## Partner:

